

	<p>Object: Achteckiges Minbarpaneel</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Asiatische Kunst. Impulse für Europa</p> <p>Inventory number: 1907.484</p>
--	--

## Description

Das achteckige Minbar-Paneel aus Ebenholz mit Beineinlagen wurde in Ägypten unter der Herrschaft der Dynastie der Mamluken (1250–1517) hergestellt. Der Minbar ist eine Art Kanzel, die sich links von der Mihrab-Nische, dem heiligsten Platz einer Moschee, befindet. Stufen führen zu einem erhöhten, meist auch überdachten Podest, von dem aus die Freitagspredigt gehalten wird. Die Treppe ist seitlich durch Dreieckswangen verkleidet. Aus diesem Zusammenhang stammt auch das vorliegende Paneel. Ähnlich gestaltete Beispiele anderer Sammlungen werden dem Minbar der Moschee des Emir Qusun, die er 1329/30 in Kairo errichten ließ, zugeschrieben. Das Paneel war Teil eines vielfältigen geometrischen Netzwerkes, das sich über die Seitenflächen ausbreitete. Mathematisch konstruierte Gittersysteme sind typisch für Flächendekore in der islamischen Kunst. Durch ihre rapportierenden Muster entsprachen sie in besonderer Weise dem islamischen Gestaltungsideal, das nicht auf das Setzen von Akzenten gerichtet war, sondern eine gleichmäßig bedeckte Flächenfüllung bevorzugte. Diesen Vorstellungen entspricht auch die innere Gestaltung unseres Paneels. Aus dem Holz geschnittene Spiral- und Arabeskenranken liegen vertikal gespiegelt in ausgewogener Verteilung über dem Grund. (Text: Reingard Neumann)

Ankauf von Dikran Khan Kelekian, Paris, 1907.

## Basic data

Material/Technique:	Ebenholz, geschnitzt, Beineinlagen
Measurements:	Höhe 18,2 cm, Breite 18,4 cm, Tiefe 1,4 cm

## Events

Created	When	1340-1341
	Who	Mamluk
	Where	Egypt
Created	When	741 H. (Islamische Zeitrechnung)
	Who	
	Where	
Was used	When	Since 1341
	Who	Qawsun (1302-1342)
	Where	Cairo

## Keywords

- Arabesque
- Islam
- Islamic art
- Mosque
- Pulpit

## Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 121